



Dreikönigswallfahrt am Kölner Dom: Besondere Liturgien und ein Pilger- und Begegnungsfest

Kölner Dom

Metropolitankapitel
der Hohen Domkirche Köln

Pressemitteilung Nr. 16, 18. September 2024

Vom 26. bis zum 29. September lädt das Metropolitankapitel zur alljährlichen Dreikönigswallfahrt. Vier Tage lang heißt der Kölner Dom in Heiligen Messen, Andachten und zahlreichen Gottesdienstangeboten Pilgerinnen und Pilger aus Köln, dem Erzbistum und darüber hinaus willkommen.

„Ich bin bei euch alle Tage!“

„Als Leitwort der diesjährigen Dreikönigswallfahrt haben wir in diesem Jahr das Ende des Matthäus-Evangeliums gewählt“, sagt Domdechant Msgr. Robert Kleine. „Jesus ist auferstanden und erscheint seinen Jüngern noch einmal. Er fordert sie auf, andere zu taufen und ihnen das Evangelium zu verkünden. Und er verspricht ihnen: ‚Ich bin bei euch alle Tage!‘ Gerade inmitten der Krisen und Negativschlagzeilen der heutigen Zeit kann uns diese Zusicherung Trost sein. Jesus ist und bleibt als der Lebendige bei uns. Wir dürfen ihn beim Wort nehmen und uns getragen wissen. Zugleich sollte uns Jesu Zusage auch Ermutigung und Ansporn sein, für die Bewahrung der Schöpfung und eine friedlichere Welt einzutreten.“

Der Dom als Begegnungsort

Besonders freue er sich, so Domdechant Kleine weiter, dass der Kölner Dom in den Tagen der Dreikönigswallfahrt zu einem lebendigen Ort der Begegnung werde. „Vor allem, dass so viele junge Menschen dem Beispiel der Heiligen Drei Könige folgen und sich gemeinsam auf den Weg machen, bewegt mich jedes Jahr aufs Neue“, so Kleine. Für viele Kindertagesstätten und Grundschulen im Bistum sei die Dreikönigswallfahrt um den Kirchweihstag des Domes am 27. September inzwischen gelebte Tradition. „Ganz besonders freuen wir uns in diesem Jahr auf rund 900 Schülerinnen und Schüler der Erzbischöflichen Papst-Johannes XXIII.-Gesamtschule aus Stommeln, die am Wallfahrts-Freitag das Mittagsgebet gestalten.“

Jugendliche pilgern von Brühl nach Köln

Weitere Jugendliche machen sich am Wallfahrts-Samstag auf den Weg – und pilgern unter dem Motto „Alles wird gut! Oder?“ von Brühl in die Domstadt.



Seite 2

„Der Weg von Brühl nach Köln führt uns über eine der zahlreichen Etappen des berühmten Jakobsweges“, erklärt Diözesanjugendseelsorger Dr. Tobias Schwaderlapp. „Wir werden unterwegs sein auf den Spuren unzähliger Menschen, die uns vorausgegangen sind, die ihre Wünsche, Sorgen und Ängste zum Schrein der Heiligen Drei Könige nach Köln getragen haben. Jugendliche weltweit stellen sich den Herausforderungen ihrer und unserer Zeit. Wir wollen positiv in die Zukunft schauen. Themen wie Digitalisierung, Klimawandel, politische Schieflage, die großen Krisen und kleinen Herausforderungen des Alltags – alles das wollen wir uns bewusst machen. Der Weg selbst ist dabei vielleicht schon so etwas wie ein Gebet. Am Ziel, im Kölner Dom, bringen wir unsere Gebete und Anliegen in der Feier der Vigil vor Gott.“

Radwallfahrt „gegen den Strom“

Die 8.30-Uhr-Messe am Wallfahrts-Sonntag, eine anschließende Prozession unter dem Schrein und ein Pilgersegen bilden den Auftakt für die diesjährige Radwallfahrt im Erzbistum Köln: Vom Baptisterium am Dom, der ältesten Taufstelle des Kölner Christentums, führt die Wallfahrt rheinaufwärts bis nach Bonn-Vilich. Auf der rund 40 Kilometer langen Strecke „gegen den Strom“ wird unterwegs an mehreren Stationen Halt gemacht, etwa an der dem Flussheiligen St. Clemens geweihten Kirche in Langel, die als neue Radwegekirche eingerichtet ist. Immer wieder auf der Radtour wird die spirituelle Dimension des Elements „Wasser“ eine Rolle spielen.

Facettenreiches Wallfahrtsprogramm

Unverzichtbare Programmpunkte der Dreikönigswallfahrt sind auch in diesem Jahr die Wallfahrt für Menschen mit und ohne Demenz, die Andacht für alle Ehejubilare, die Wort-Gottes-Feier mit den Kölner Städtepartnerschaftsvereinen und die Andacht mit und für Geflüchtete(n). Ebenso der ökumenische Gottesdienst der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen Köln, der in diesem Jahr unter dem Thema „Wenn et Bedde sich lohne däät – Die Kraft des Gebets“ steht. Die Impulse des Gottesdienstes werden von Schwester Ancilla Wißling (Karmel Maria vom Frieden, Köln), Pfarrerin Dr. Dorothea Ugi (Lutherkirche, Köln-Nippes) und Dr. Brigitte Saviano (Referentin für Gemeindepastoral, Caritasverband für den Rhein-Erft-Kreis e.V.) gestaltet. Die Liturgie wird in Gebärdensprache übersetzt.

Pilgerweg, Tagesausklang und Pontifikalamt

Ein besonders gestalteter Pilgerweg führt an allen Wallfahrtstagen durch den Dom – vorbei am Heiligen Christopherus, an der Mailänder Madonna, unter dem Dreikönigenschrein hindurch, sowie vorüber am Gerokreuz, an der Schmuckmadonna und der „Kapelle der Barmherzigkeit“ an der 14. Kreuzwegstation.

Der Pilgerweg ist nach allen Gottesdiensten geöffnet, außerdem am
Donnerstag, 26.9., 10.30 Uhr – 18.00 Uhr
Freitag, 27.9., 10.30 Uhr – 18.00 Uhr



Seite 3

Samstag, 28.9., 10.30 Uhr – 15.00 Uhr

Sonntag, 29.9., 13.00 Uhr – 17.00 Uhr

Der Pilgerweg gehört genauso zu den Konstanten der Wallfahrt wie der abendliche Tagesausklang in „Wort und Musik“ am Donnerstag und Freitag sowie das festliche Pontifikalamt mit Rainer Maria Kardinal Woelki am Sonntagmorgen um 10:00 Uhr.

Internationales Pilger- und Begegnungsfest auf dem Roncalliplatz

Parallel zur Wallfahrt lädt der Dom wieder zum Internationalen Pilger- und Begegnungsfest auf dem Roncalliplatz ein. Vor und nach den Gottesdiensten, geistlichen Impulsen und Veranstaltungen im Kölner Dom haben Pilgerinnen und Pilger dort Gelegenheit, das Erlebte nachklingen zu lassen, sich auszuruhen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Dazu werden im Bereich vor dem Römisch-Germanischen Museum Sitzmöglichkeiten sowie Getränke- und Essensstände aufgebaut.

Das Pilger- und Begegnungsfest ist donnerstags bis samstags von 11.30 Uhr bis 22 Uhr geöffnet, sonntags von 11.30 Uhr bis 20 Uhr.

Das Programm

Das vollständige Programm zur Dreikönigswallfahrt 2024 finden Sie auf www.dreikoenige-koeln.de.

Anmeldung für Ehejubilare

Auch während der diesjährigen Dreikönigswallfahrt sind alle Ehepaare, die in 2024 ein besonderes Ehejubiläum feiern, zu einer Dankandacht mit Musik, Weihrauch und Gebet herzlich eingeladen. Gerne können Sie sich im Vorfeld anmelden: telefonisch unter 0221 17940-200 oder online unter: <https://www.koelner-dom.de/dreikoenigswallfahrt/anmeldung-ehejubilare>



Seite 4

Wir freuen uns über Ihre Berichterstattung.

Markus Frädrich

Medienreferent

Margarethenkloster 5
50667 Köln, Deutschland

www.koelner-dom.de

T +49 221 17940-120

M +49 174 176819 321

F +49 221 17940-199

presse@koelner-dom.de